

Bündner Karte mit italianisierten Ortsnamen, 1940

Druck: Lubera, Giorgio: La catena mediana delle Alpi, Milano 1940.

Kommentar

Schon vor dem Ersten Weltkrieg hatten italienische Irredentisten aufgrund der Forderung nach «natürlichen Grenzen» oder sprachlicher Gegebenheiten (Sprachgrenzen, Flurnamen) Konzepte zur Aufteilung des Schweizer Staatsgebietes veröffentlicht. Aber auch Geografen beschäftigten sich mit der Grenzproblematik und entwickelten in der Zeit des italienischen Faschismus Konzepte zur Grenzziehung, in denen der mehrsprachige Kanton Graubünden als neu aufzuteilendes Gebilde erschien.

Ein wichtiges Organ des Irredentismus war die Zeitschrift «Rätia», die unter der Leitung des Professors Arrigo Solmi (nachmaliger Justizminister Mussolinis) von 1931 bis 1940 in Mailand erschien. Besonders intensiv war die irredentistische Agitation vor der Abstimmung über die Anerkennung des Rätoromanischen als vierte Landessprache 1938.

Hierbei behalf man sich zweier Argumentationsschienen, der geografisch-topografischen und der sprachlichen. Die geografische bestand in der Postulierung einer «catena mediana delle alpi», einer Verbindungslinie der vermeintlich höchsten Gipfel der Alpen als Grenze zwischen Italien und der Schweiz. Die Grenzziehung anhand dieser «mittleren Alpenkette» bedeutete, dass die Kantone Graubünden, Tessin und Wallis zu Italien gehören sollten. Die sprachliche Argumentation beruht auf einem historischen Sprachgebrauch, welcher sich im Vorhandensein italienischer beziehungsweise mehr oder weniger leicht zu italianisierender Orts- und Flurnamen manifestiert.

So entstand diese Karte von Giorgio Lubera. Die Namen von Ortschaften, Flüssen, Bergen und Pässen erscheinen, wenn vorhanden, in italienischer Form. Für andere Namen bemühte der Autor teilweise belustigende italienische Worterfindungen, oder er italianisierte den vorhandenen romanischen oder einen alten lateinischen Namen.

Literatur:

Vgl. die Beiträge von Georg Jäger (Kurzfassung) und Barbara Tschärner (Kurzfassung) in Band 3.

Bundi, Martin: *Bedrohung, Anpassung und Widerstand*, Chur 1996.

Collenberg, Adrian: «Passstaat» und «catena mediana». Zur geographischen und politischen Konstruktion von Grenzen im zentralen und östlichen Alpenraum, in: *Grenzraum Alpenrhein. Brücken und Barrieren 1914–1938*, hrsg. von Robert Allgäuer, Zürich 1999, 103–136.